

Kostüm und Bewegung

(Material)



Der US-amerikanische Kostüm- und Bühnenbildner Robert Wilson ist bekannt für seine Formensprache. Seine Bühnenbilder und seine Kostüme bestehen durch schlichte Formen und Farbklänge, die jedoch stark überzogen wirken. Bewegungen erscheinen daher oft sehr abgehackt, nicht so flüssig wie im realen Leben.



Stoffe und Materialien beeinflussen die Bewegung. Leichte sanfte Stoffe ermöglichen fließende Bewegungen. Sperrige Kostüme aus harten Stoffen und Materialien, sind mit Rüstungen zu vergleichen. Die Bewegung erscheinen abgehackt. Im Kostümbild wird damit bewusst und stark übersteigert gearbeitet. Wilson ist ein Meister darin. Aber die Idee ist alles andere als neu. Bereits in den 20er Jahren arbeitete Sonia Delaunay mit derselben Wirkung als sie Kostüme für Bühne oder den Karneval in Rio entwarf. Bewegung und Rhythmik, gehört zum Tanz und zum Karneval. Mit den entsprechenden Materialien lassen sich entsprechende Bewegungen jedoch verstärken.